



**Bern, 08.02.2019**  
Referenz/Aktenzeichen:  
Sachbearbeiter/in:  
Ihr Zeichen:

An: Direktor EZV zur Freigabe  
E-Mail: FU-Direktion

Kopien an: Alle GL-Mitglieder  
NIG [REDACTED]  
GL-Info verfassen

## **Mandat für Frontex Management Board Meeting (Typ 1: technische Verhandlungen mit politisch-strategischer Tragweite)**

### **1 Anlass / Datum / Ort**

Frontex Management Board Meeting / 12./13. Februar 2019 / Warschau, Polen

### **2 Ausgangslage inkl. Darstellung des Gesamtprozesses**

Die Schweiz wird im Frontex Management Board von [REDACTED], Chefin Fachbereich Internationale Einsätze GWK und seit dem 1. Januar 2019 von [REDACTED], Leiter Sektion Nationale und Internationale Geschäfte vertreten. In 2019 sind insgesamt sechs Sitzungen vorgesehen.

Gemäss der vorliegenden Agenda hat der Verwaltungsrat zwei Beschlüsse zu fassen. Die Schengen Assoziierten Staaten sind bei beiden Beschlüssen (Point 8 und 9.2) **nicht** stimmberechtigt.

Soweit es erforderlich war, wurden das Staatssekretariat für Migration, [REDACTED], das EDA sowie intern die Kommandobereiche Stab und Lehrverband um Stellungnahme gebeten.

### **3 Erläuterungen zur Agenda**

#### INTRODUCTION POINTS

1. Approval of the Agenda ([keine Anmerkungen](#))

2. Approval of the minutes of the 72nd Management Board meeting ([keine Anmerkungen](#))

3. Recent internal developments and procedural issues

3.1 General

3.2 Recruitment and staffing situation

[Zu diesen Punkten werden keine Unterlagen vorab erstellt. Information erfolgt beim MB.](#)

4. Presentation of operational situation

4.1 Monitoring of the situation and related operational response at the external borders

4.2 Activities in the field of return

[Es werden die Migrationslage 2018 sowie die Aktivitäten im Bereich Rückkehr vorgestellt.](#)

4.3 Risk Analysis for 2019

[Die Informationen hierzu erfolgen beim MB. Mit Blick auf die möglichen Auswirkungen auch auf die Schweiz wird hier ein besonderes Augenmerk draufgelegt.](#)

## A POINTS

### 5. Fundamental Rights issues (keine Anmerkungen)

#### 5.1 Presentation of the Consultative Forum Annual Report 2018

#### 5.2 Fundamental Rights Officer Report for the period February 2018 – January 2019

#### 5.3 Presentation of the FRO Work Plan 2019

#### 5.4 SIRs – overview

In 2018 wurden drei Serious Incident Reports (SIR) an den Frontex Fundamental Rights Officer (FRO) herangetragen.

### 6. Presentation of the budget implementation of the financial year 2018

Das Verpflichtungsniveau liegt bei 98%. (EUR 284 Mio. von EUR 288.6 Mio.)

### 7. Changes to the legal framework of the Agency – update by COM

Zu diesen Punkten werden keine Unterlagen vorab erstellt. Diese wichtige Information folgt beim MB durch die Kommission. Die Schweiz plant nicht, eine Frage im Plenum zu stellen, behält sich aber vor, auf neue oder unklare Aussagen mit einer Frage zu reagieren. Das Thema Zusatzvereinbarungen Assoziierte Schengen-Mitgliedstaaten wird bewusst (noch) nicht offiziell angesprochen.

## B POINTS

### 8. **Decision** of the Management Board on the adoption of the operational and technical strategy for the European Integrated Border Management

Das Dokument wurde dem SEM zur Stellungnahme übersandt. Keine Anmerkungen.

Die Inhalte des Dokuments fließen in das Grundlagendokument "Integrierte Grenzverwaltungsstrategie 2027 (2019-2027) der Schweiz ein.

### 9. Acquisition of technical equipment

#### 9.1 Long term strategy – way forward

#### 9.2 **Decision** of the Management Board on the adoption of the model agreement

Dieses «Model Agreement» basiert auf der gegenwärtigen Frontex Verordnung. Frontex wird zukünftig technisches Equipment entweder selbst kaufen, als Ko-Eigentümer mit einem MS/SAC zusammenkaufen oder leasen. Darüber soll ein Beschluss gefasst werden. Gemäss der Explanatory note Punkt 3. Objectives wird dieses Model Agreement dann aber noch mit den betroffenen MS/SAC abgestimmt und gegebenenfalls den nationalen Bedürfnissen entsprechend angepasst, bevor es gezeichnet wird.

Kritsch wird die vorgesehene Zusammensetzung des Steering Committee (SC) mit drei Vertretern Frontex und zwei Vertretern der MS gesehen. Gemäss Artikel 14 sollen Streitigkeiten zwar im SC auf gutlichem Weg beigelegt werden, trotzdem sollte hier ein Gleichgewicht vorgesehen werden. «Die Vertragsparteien dieses Abkommens sind bestrebt, Streitigkeiten auf gutlichem Wege über den SC beizulegen. Des Weiteren ist nicht klar was mit «gutlichem Weg» gemeint ist bzw. welche Massnahmen/Schritte erfolgen, wenn es keine Einigung gibt.

#### Message:

Die Zusammensetzung des Steering Committee sollte gleichberechtigt 2 zu 2 oder 3 zu 3 erfolgen.

Artikel 7 Absatz 2 sollte mit Artikel 5 zusammengeführt werden.

Artikel 9: Welche Personendaten sind gemeint?

Artikel 14: Die Formulierung sollte analog dem Grant Agreement übernommen werden.

#### 10. Presentation of a new concept of the training portfolio

Die Erläuterungen wurde dem Kdo LVb sowie dem SEM zur Stellungnahme übersandt. Im Nachgang wurde noch ein [REDACTED] Kommentar in Bezug auf die Frontex Training Centre übersandt. In Abstimmung mit dem LVb nachfolgende Message.

Message:

Die Schweiz unterstützt die Position [REDACTED]. Es sollten die vorhandenen nationalen Ausbildungsinstitute genutzt und entsprechend finanziell unterstützt werden. Alles andere würde nur zu einer unnötigen Erhöhung der Kosten führen.

#### 11. Programming Document 2020-2022

11.1 Presentation and discussion on Frontex draft Multi Annual Plan 2020-2022 including multiannual budget and staff

11.2 Presentation and discussion on the preliminary draft Annual Work Programme 2020 and preliminary budget 2020 including contribution from the working group on budget and accounts

Das abgebildete Budget entspricht den bekannten und vom MB genehmigten Planungsdaten. Der FB FU GWK ist informiert.

#### 12. Liaison Officers to Member States and Third Countries – state of play

Die Rückmeldung von Frontex zum MoU steht immer noch aus.

#### POINTS FOR INFORMATION

##### 13. REX 2018 – final report including lessons learnt

Die Schweiz hat sich mit einem AdGWK (debriefing expert) an der Übung beteiligt. Der AdGWK wurde gemäss der Vereinbarung mit [REDACTED] als [REDACTED] Beitrag zum Soforteinsatz angemeldet. Der Einsatz erfolgte im Rahmen der Joint Operation Themis (Sea Operation) in Taranto/Italien.

##### 14. Vulnerability Assessment update

[REDACTED]

##### 15. Audit findings and recommendations – follow up

Bei Frontex werden regelmässig zwei Arten von Audits durchgeführt:

Interne Audits, die dem Exekutivdirektor Stellungnahmen zur Qualität der Verwaltungs- und Kontrollsysteme liefern und Empfehlungen zur Verbesserung der Bedingungen für die Durchführung der Massnahmen und zur Förderung einer wirtschaftlichen Haushaltsführung enthalten.

Externe Audits werden vom Europäischen Rechnungshof (ERH) durchgeführt. Das häufigste Audit, das jedes Jahr durchgeführt wird, ist das so genannte Statement of Assurance Audit (DAS-Audit). Dies ist eine jährliche Finanz- und Ordnungsmässigkeitsprüfung, bei der der Rechnungshof die Zuverlässigkeit der Frontex-Konten und die Ordnungsmässigkeit der zugrundeliegenden Vorgänge überprüft.

Wirtschaftlichkeitsprüfungen konzentrieren sich auf die Qualität der Einnahmen oder Ausgaben und darauf, ob die Grundsätze der wirtschaftlichen Haushaltsführung angewandt wurden. Sie können eine Prüfung von Programmen, Operationen, Managementsystemen und Verfahren von Einrichtungen und Institutionen, die EU-Mittel verwalten, beinhalten, um festzustellen, ob sie bei der Verwendung dieser Ressourcen Wirtschaftlichkeit, Effizienz und Effektivität erreichen.

In diesem Zusammenhang wurde ein Aktionsplan erstellt, indem alle noch offenen Empfehlungen und der Stand der Umsetzung aufgeführt sind.

[REDACTED]

**16. Interoperability – update by COM**

Zu diesem Punkt werden keine Unterlagen vorab erstellt. Information erfolgt beim MB.

**17. Reporting on the exercise of the appointing authority powers**

Zu diesem Punkt werden keine Unterlagen vorab erstellt. Information erfolgt beim MB.

**18. Implementation of the Annual Work Programme – Budget implementation**

Information erfolgt beim MB.

ANY OTHER BUSINESS (keine Anmerkungen)

**4 Interessen der Schweiz / EZV / Verhandlungspartner**

[REDACTED] Die Verhandlungen hierzu erfolgen auf EU Ebene.

[REDACTED]

**5 Strittige Punkte inkl. Risiken und Verhandlungsspielraum**

Insbesondere die Ausführungen der KOM zur EBCG 2.0. werden eng verfolgt und es wird bei Bedarf mit Fragen interveniert.

**6 Ziel und Mandat**

Bei Bedarf aktive Vertretung der Interessen der Schweiz.

**7 "No-Goes" oder "rote Linien" für die Schweiz bzw. die EZV ggf. Speaking notes**

keine

**8 Nächste Schritte**

Teilnahme am Frontex Management Board Meeting sowie anschliessende Berichterstattung auch zuhanden der involvierten Bundesstellen.

**9 Delegierte(r) / Teilnehmende(r) der EZV:**

**Vorname Name, Organisation, Funktion, E-Mail, Mobiltelefon**

Julia Terveer, EZV, Chefin Fachbereich Internationale Einsätze GWK,  
[REDACTED]

Martin Ettlinger, EZV, Leiter Sektion Nationale und Internationale Geschäfte,  
[REDACTED]



Bern, 21.03.2019  
Referenz/Aktenzeichen:  
Sachbearbeiter/in:  
Ihr Zeichen:

An: Direktor EZV zur Freigabe  
E-Mail: FU-Direktion

Kopien an: Alle GL-Mitglieder  
NIG [REDACTED]  
GL-Info verfassen

## **Mandat für Frontex Management Board Meeting (Typ 1: technische Verhandlungen mit politisch-strategischer Tragweite)**

### **1 Anlass / Datum / Ort**

Frontex Management Board Meeting / 27./28. März 2019 / Bukarest, Rumänien

### **2 Ausgangslage inkl. Darstellung des Gesamtprozesses**

Die Schweiz wird im Frontex Management Board von [REDACTED], Chefin Fachbereich Internationale Einsätze GWK und [REDACTED], Leiter Sektion Nationale und Internationale Geschäfte vertreten.

### **3 Erläuterungen zur Agenda**

#### INTRODUCTION POINTS

##### 1. Approval of the Agenda

Keine Anmerkungen

##### 2. Approval of the minutes of the 73rd Management Board meeting

Die Draft Minutes wurden vorab bereits zur Stellungnahme übersandt. Keine Anmerkungen.

##### 3. Recent internal developments and procedural issues

###### 3.1 General

###### 3.2 Recruitment and staffing situation

Zu diesen Punkten werden keine Unterlagen vorab erstellt. Information erfolgt beim MB.

##### 4. Presentation of operational situation

###### 4.1 Monitoring of the situation and related operational response at the external borders

###### 4.2 Activities in the field of return

Präsentation der aktuellen Situation an den Grenzen, Darstellung der verschiedenen Frontex Operationen sowie der Aktivitäten im Bereich Rückkehr

Hauptmigrationsrouten im Zeitraum Januar – Februar 2019 waren die West-Mediterrane Route von Marokko und Algerien nach Spanien und die Ost-Mediterrane Routen von der Türkei nach Griechenland. Die vornehmlich festgestellten Nationalitäten auf der West-Mediterranen Route waren [REDACTED]. Auf der Ost-Mediterranen See Route waren es [REDACTED]. Für weitergehende Informationen verweise ich auf den Bericht.

## A POINTS

5. **Decision** of the Management Board on the adoption of the operational and technical strategy for the European Integrated Border Management (TO EIBM))

Der CHE wurde ein Stimmrecht erteilt. Die Federführung in diesem Punkt liegt beim SEM, welches entsprechend beteiligt wurde und seine Zustimmung erteilt hat. Die Anmerkungen des SEM zum Dokument wurden vorab an Frontex übersandt. Dem Beschluss soll zugestimmt werden. Das SEM wird die Inhalte der TO EIBM in der nationalen Integrierten Grenzverwaltungsstrategie 2027 (Grundlagendokument) entsprechend berücksichtigen. Die EZV ist bei der Erstellung des Grundlagendokuments eingebunden. Seitens des SEM erfolgte keine Teilnahme am High-level Meeting TO EIBM am 4./5. März 2019.

6. **Decision** of the Management Board adopting the rules relating to technical equipment to be deployed in Frontex coordinated activities in 2020; including a rapid reaction equipment pool and MNITE

Mit dem Beschluss soll die erforderliche Mindestanzahl an technischer Ausstattung für die Operationen 2020 sowie dem Ausrüstungspool für Soforteinsätze festgelegt werden. Der Beschluss bildet die Basis für die jährlichen bilateralen Verhandlungen (ANB 2020) und Vereinbarungen zwischen Frontex und den MS/SAC.

CHE hat ein eingeschränktes Stimmrecht.

7. Report on the evaluation of the return operations conducted in the second half of 2018 including the observations of the FRO

Das Dokument wurde dem SEM zur Stellungnahme übersandt. Keine Anmerkungen.

8. Frontex Social Measures

Zu diesen Punkten werden keine Unterlagen vorab erstellt. Information erfolgt beim MB.

9. Presentation of the draft Frontex annual report to the European Parliament on the commitments of the Member States to the European Border and Coast Guard Teams and Technical Equipment Pool 2018, including Rapid Reaction Pool

Der Jahresbericht 2018 wurde geprüft und gegenüber Frontex um Korrektur zweier Zahlen in Bezug auf die ABN 2018 gebeten. Die enthaltenden Zahlen über die eingesetzten Personalressourcen sowie technischen Ausstattung der CHE sind korrekt.

HR: [REDACTED] Einsatztage (ohne Reisetage), [REDACTED]

TE: [REDACTED] Einsatztage Patrol Car

[REDACTED] Return Specialist: [REDACTED] Einsatztage

Der Beitrag [REDACTED] an der Rapid Border Intervention Exercise wurde im Text erwähnt. «It should be underlined that the participation of [REDACTED] was provided by its financial support to additional deployment of resources from Switzerland.»

Keine Anmerkungen.

10. Implementing measures for processing personal data collected during joint operations, pilot projects and rapid interventions

Vorstellung der neuen Durchführungsmassnahmen in Bezug auf Weiterleitung von Personaldaten bei gemeinsamen Operationen, Pilotprojekten und Soforteinsätzen aufgrund der neuen Datenschutzrichtlinie.

## B POINTS

### 11. Report on the evaluation of joint operations

Zu diesen Punkten werden keine Unterlagen vorab erstellt. Information erfolgt beim MB.

### 12. Programming Document 2020-2022

#### 12.1 Presentation of the core elements of plan of operational responses 2020 as part of the preliminary Annual Work Programme 2020

Es werden die Kernelemente sowie das für die Operationen vorgesehene Budget für 2020 vorgeschlagen.

Im Jahr 2020 wird Frontex ihre Unterstützung für die Prävention und Aufdeckung aller Arten von grenzüberschreitender Kriminalität weiter ausbauen. Dieses soll in enger Kooperation mit den anderen EU Agenturen, MS/SAC, Polizei und Zollbehörden und internationalen Organisationen erfolgen. Frontex wird in [REDACTED] EMPACT Prioritäten und [REDACTED] Operational Action Plans involviert sein (EMPACT - European Multidisciplinary Platform Against Criminal Threats) sowie [REDACTED] Joint Action Days koordinieren.

#### 12.2 Presentation of the core elements of training plan 2020 as part of the preliminary Annual Work Programme 2020

Der Trainingsplan 2020 wurde dem Kdo B LVb zur Stellungnahme übersandt. Dem Beschluss soll zugestimmt werden.

#### 12.3 Decision of the Management Board adopting the preliminary Annual Work Programme 2020

#### 12.4 Decision of the Management Board adopting draft estimates of the Agency's revenue and expenditure for 2020, including draft establishment plan

Das Programming Document legt den Rahmen für alle strategischen Planungsdokumente fest, die in der Verordnung über die Europäische Grenz- und Küstenwache skizziert sind. Es sollen über die Section III – Annual work programme 2020 sowie die Section IV Budget 2020 des Programming Dokument 2020 jeweils Beschlüsse gefasst werden. [REDACTED]

### 13. Decision of the Management Board adopting the renewal of the mandate of the Consultative Forum

CHE hat kein Stimmrecht.

Ziel des Beschlusses ist es, die Dauer des Mandats des Consultative Forums über den 30. Juni 2019 hinaus bis zum 31. Dezember 2019 zu verlängern. Das Consultative Forum besteht aus 15 Mitgliedern (EU Agenturen, internationale Organisationen und zivilgesellschaftlichen Organisationen). Das Konsultationsforum unterstützt den Exekutivdirektor und den Verwaltungsrat in Grundrechtsfragen.

## POINTS FOR INFORMATION

### 14. Information on the executive management annual appraisals 2018

Zu diesen Punkten werden keine Unterlagen vorab erstellt. Information erfolgt beim MB.

### 15. Extension of the term of office of the Executive Director

Zu diesen Punkten werden keine Unterlagen vorab erstellt. Information erfolgt beim MB.

## 16. Annual Bilateral Negotiations

### 16.1 ABN 2019 – outcome

Darstellung der Ergebnisse der Jährlichen Bilateralen Verhandlungen 2019 (ABN 2019) für das 1. Halbjahr in Bezug auf die Personalressourcen und der technischen Ausstattung.

### 16.2 ABN 2020 – overall planning

## 17. New Frontex Financial Regulation

Basierend auf der neuen Rahmenfinanzregelung der Kommission hat Frontex einen vorläufigen Entwurf ihrer eigenen Frontex Finanzregelung erstellt. Der finale Text soll vom MB bis zum 1. Juli 2019 beschlossen werden. Dem Kdo Stab wurden die Erläuterungen zum Entwurf der Frontex Financial Regulation zur Stellungnahme übersandt. Keine Anmerkungen. Der Entwurf selber liegt derzeit noch nicht vor. Es wird im Protokoll entsprechend berichtet.

## 18. Implementation of the Annual Work Programme – Budget implementation

Der Budget Implementation Report (1. Januar – 28. Februar 2019) weist folgende Budgetdaten aus.

Budget 2019:	EUR 333.3m
Verpflichtungen:	EUR 132.7 (40%)
Zahlungen:	EUR 21.9 (7%)

Personal:	EUR 64.6m
andere Administrative Aufwendungen:	EUR 28.9m
Operative Aktivitäten:	EUR 239.7m

Das reguläre Budget ist um 4% von EUR 320.2m in 2018 auf EUR 333.3m in 2019 gestiegen. Der Schwerpunkt des Budgets liegt bei operativen Aktivitäten.

## ANY OTHER BUSINESS

Keine Punkte bekannt.

## 4 Interessen der Schweiz / EZV / Verhandlungspartner

Die MB Delegation hat wie bisher auch ein besonderes Augenmerk auf das Thema Budget sowie IBM.

## 5 Strittige Punkte inkl. Risiken und Verhandlungsspielraum

Keine strittigen Punkte bekannt.

## 6 Ziel und Mandat

Zustimmung zu folgenden Beschlüssen:

- Agenda point 5 Decision of the Management Board on the adoption of the operational and technical strategy for the European Integrated Border Management (TO EIBM))
- Agenda point 6 Decision of the Management Board adopting the rules relating to technical equipment to be deployed in Frontex coordinated activities in 2020; including a rapid reaction equipment pool and MNITE
- Agenda point 12.1 Presentation of the core elements of plan of operational responses 2020 as part of the preliminary Annual Work Programme 2020
- Agenda point 12.2 Presentation of the core elements of training plan 2020 as part of the preliminary Annual Work Programme 2020

## 7 "No-Goes" oder "rote Linien" für die Schweiz bzw. die EZV ggf. Speaking notes

keine

## 8 Nächste Schritte

Teilnahme am Frontex Management Board Meeting sowie anschliessende Berichterstattung auch zuhanden der involvierten Bundesstellen.

## 9 Delegierte(r) / Teilnehmende(r) der EZV:

**Vorname Name, Organisation, Funktion, E-Mail, Mobiltelefon**

██████████, EZV, Chefin Fachbereich Internationale Einsätze GWK,  
██████████, ██████████

██████████, EZV, Leiter Sektion Nationale und Internationale Geschäfte,  
██████████, ██████████



Bern, 07.06.2019  
Referenz/Aktenzeichen:  
Sachbearbeiter/in:  
Ihr Zeichen:

An: Direktor EZV zur Freigabe  
E-Mail: FU-Direktion

Kopien an: Alle GL-Mitglieder  
NIG [REDACTED]  
GL-Info verfassen

## **Mandat für das 75th Frontex Management Board Meeting (Typ 1: technische Verhandlungen mit politisch-strategischer Tragweite)**

### **1 Anlass / Datum / Ort**

75th Frontex Management Board Meeting / 12./13. Juni 2019 / Warschau, Polen

### **2 Ausgangslage inkl. Darstellung des Gesamtprozesses**

Die Schweiz wird im Frontex Management Board von [REDACTED], Chefin Fachbereich Internationale Einsätze GWK und [REDACTED], Leiter Sektion Nationale und Internationale Geschäfte vertreten.

### **3 Erläuterungen zur Agenda**

#### INTRODUCTION POINTS

##### 1. Approval of the Agenda

Keine Anmerkungen

##### 2. Approval of the minutes of the 74th Management Board meeting

Die Draft Minutes wurden vorab bereits zur Stellungnahme übersandt. Keine Anmerkungen.

##### 3. Recent internal developments and procedural issues

###### 3.1 General

###### 3.2 Recruitment and staffing situation

Zu diesen Punkten werden keine Unterlagen vorab erstellt. Information erfolgt beim MB.

##### 4. Presentation of operational situation

###### 4.1 Monitoring of the situation and related operational response at the external borders

###### 4.2 Activities in the field of return

Präsentation der aktuellen Situation an den Grenzen, Darstellung der verschiedenen Frontex Operationen sowie der Aktivitäten im Bereich Rückkehr.

##### 5. Report from the Fundamental Rights Officer

Im Berichtszeitraum (Februar – Mai 2019) erhielt der FRO drei Serious Incidents Reportings (SIR). [REDACTED]

Des Weiteren erhielt der FRO fünf Beschwerden, davon wurden vier als unzulässig und eine als zulässig erklärt. Die CHE ist nicht betroffen.

## A POINTS

### 6. Decision of the Management Board adopting the extension of the term of office of the Executive Director

Die CHE ist nicht stimmberechtigt.

Die Kommission hat einer Verlängerung der Amtszeit des Exekutivdirektors Fabrice Leggeri über den 16. Januar 2020 für die Dauer von fünf Jahren mit Schreiben vom 5. Juni 2019 zugestimmt.

Gemäss dem Vorschlag des Vorsitzenden des MB soll im anstehenden MB darüber abgestimmt werden. Am Rande des European Border and Coast Guard Day am 28. Mai 2019 wurde vernommen, dass einige MS einer Verlängerung kritisch gegenüberstehen. Nähere Einzelheiten sind nicht bekannt. Der Beschluss des MB wird voraussichtlich in geheimer Wahl stattfinden.

### 7. Decision of the Management Board adopting Management Board's opinion on Frontex final accounts for 2018

Die CHE ist nicht stimmberechtigt. Die Unterlagen wurden dem Stab (FB Führungsunterstützung) zur Durchsicht und Stellungnahme übersandt.

Die WG on Budget and Accounts hat die bisherige Arbeit überprüft und eine Stellungnahme des MB zum Jahresabschluss 2018 verfasst. Das MB ist gehalten unter zur Kenntnisnahme der Berichte des Rechnungshofs sowie des unabhängigen Abschlussprüfers nunmehr einen Beschluss über die Jahresabschlussrechnung 2018 zu fassen.

### 8. Frontex Annual Activity Report 2018

#### 8.1 Decision of the Management Board adopting Management Board's assessment of the report of the authorizing officer for 2018 in line with Article 47(1) of the Frontex Financial Regulation

Die CHE ist nicht stimmberechtigt. Die WG on Budget and Accounts hat den Bericht überprüft und eine entsprechende Stellungnahme für das MB vorbereitet. Die aufgezeigten Punkte sind nachvollziehbar und sollten im Bericht berücksichtigt werden.

#### 8.2 Decision of the Management Board adopting annual activity report in line with Article 62(2) of the EBCG Regulation

Die CHE ist nicht stimmberechtigt. Der Bericht wird jährlich erstellt und nach Beschluss durch das MB dem Europäischen Parlament, dem Rat, der Kommission und dem Rechnungshof übersandt. Der Bericht enthält u.a. Informationen zur Situation an den Aussengrenzen, Entwicklungen auf Politik- und Agenturebene, neues und erweitertes Mandat der Agentur, Hauptaktivitäten in den jeweiligen strategischen Handlungsfeldern, die Kooperation mit Drittstaaten sowie die wichtigsten Ergebnisse und Fortschritte bei der Erreichung allgemeiner und spezifischer Ziele, Haushalt- und Finanzverwaltung sowie Führung und interne Kontrolle.

### 9. Decision of the Management Board adopting new Frontex Financial Regulation

Die CHE ist nicht stimmberechtigt. Die Unterlagen wurden dem Stab (FB Führungsunterstützung) zur Durchsicht und Stellungnahme übersandt.

Die überarbeitete Rahmenfinanzregelung (EU) 2019/715 vom 18. Dezember 2018 wurde am 10. Mai 2019 im Amtsblatt der EU veröffentlicht. Auf der Grundlage dieser Verordnung erlässt jede Einrichtung der Union spätestens bis zum 1. Juli 2019 neue Finanzvorschriften. Der Beschluss wird im schriftlichen Verfahren erfolgen, sobald die Entscheidung der Kommission vorliegt.

## B POINTS

### 11. Endorsement of the Terms of Reference of the High Level Integrated Border Management Working Group

Die Unterlagen wurden dem SEM zur allfälligen Stellungnahme übersandt. Gemäss Rückmeldung wurden die bereits vorab eingebrachten Bemerkungen im Dokument übernommen. Als Vertreter der CHE in der Working Group wurden [REDACTED] und als Stv [REDACTED] benannt.

### 12. Decision of the Management Board adopting arrangements on deputising the Fundamental Rights Officer during period of absence

Die CHE ist nicht stimmberechtigt. Gemäss der FX-Verordnung ist das MB verantwortlich für die Festlegung der Organisationsstruktur von Frontex sowie die Ernennung des Fundamental Rights Officers (FRO). Dem MB wird vorgeschlagen, eine Entscheidung über die Annahme von Vertretungsregelungen für den FRO durch den assoziierten FRO im Falle seiner Abwesenheit zu treffen.

### 13. Presentation of the evaluation of the financing scheme and the way forward

Die Unterlagen wurden dem Stab (FB Führungsunterstützung) zur Durchsicht und Stellungnahme übersandt.

Dieser Punkt ist insbesondere mit Blick auf die EBCG 2.0 und die dann vorhandenen vier Kategorien interessant. Der derzeitige Monitoringrhythmus von zwei Monaten sollte in einen halbjährigen geändert werden.

## POINTS FOR INFORMATION

### 14. Expiry of the mandate of the Working Group on Budget and Accounts – further steps

Die Working Group on Budget and Accounts des MB wurde zur Unterstützung des MB in Budgetangelegenheiten eingerichtet (siehe Agenda Point 8.1) und besteht aus vier bis fünf Vertretern der MS/SAC und einem Vertreter der Kommission. Jeder Vertreter oder Stellvertreter eines MS/SAC des MB kann Mitglied der WG sein. Sie können auch von einem technischen Personal/Experten für die Bereiche Haushalt und Buchhaltung begleitet werden.

Die Mitgliedschaft besteht für drei Jahre und es finden vier bis fünf Sitzungen pro Jahr statt. Die derzeitige Mitgliedschaft in der WG läuft im November 2019 aus und es sollte über die zukünftige Zusammensetzung entschieden werden.

Die Rule of Procedure sind wie folgt:

“The Chairman of the Management Board invites the national authorities of the Member States/Schengen Associated Countries (MS/SAC) and the European Commission to a call for nominations of candidates for the members of the Working Group; the call is sent via the Management Board Secretariat. Candidates proposed within the deadline and who fulfil the criteria are nominated as members of the Working Group on a **first-come-first-service basis**.”

Derzeit ist kein SAC in der WG vertreten. Sollte eine Vertretung in der WG angestrebt werden, ist es auf jeden Fall ratsam einen Finanzexperten ebenfalls zu bestimmen.

15. Frontex Permanent Premises – update and need to establish an advisory group  
Zu diesen Punkten werden keine Unterlagen vorab erstellt. Information erfolgt beim MB.

16. Regulation EBCG 2.0 – way forward  
Zu diesen Punkten werden keine Unterlagen vorab erstellt. Information erfolgt beim MB.

17. Report on the implementation of the Action Plan based on the Anti-Fraud Strategy 2019-2021

Am 6. November 2018 verabschiedete das MB die Frontex-Strategie zur Betrugsbekämpfung 2019 - 2021 und den Aktionsplan (MB-Beschluss Nr. 36/2018). Auf der Grundlage der im Aktionsplan beschriebenen Aktivitäten und in Abhängigkeit von den im Plan festgelegten Fristen wurden bestimmte Durchführungsmassnahmen ergriffen. Ziel ist es, Betrug und Unregelmässigkeiten im Zusammenhang Frontex-Aktivitäten zu verhindern, aufzudecken, zu korrigieren und weiterzuverfolgen.

18. Vulnerability assessment implementation – update

Am 3. Januar 2019 wurde das Baseline Assessment vom ED an die MS/SAC versandt. Die Erhebung der Daten erfolgte dann bis zum 8. März 2019. Die Stellungnahme der MS/SAC zum Interim Baseline Assessment wird zum 7. Juni 2019 erwartet. (Anmerkung FB Int Ei GWK: Die an der Datenerhebung beteiligten Behörden/Organisationseinheiten wurden um Stellungnahme gebeten und die abschliessende Rückmeldung der CHE wird derzeit vorbereitet. Seitens Frontex gab es keine Empfehlungen, sondern lediglich zentrale Erkenntnisse (main findings).

19. Implementing measures for processing personal data collected during joint operations, pilot projects and rapid interventions – state of play and way forward

Es erfolgt eine Information zu den Ergebnissen des Workshops (ohne CHE Beteiligung), welcher vom Data Protection Officer (DPO) nach dem 74th MB meeting organisiert wurde.

20. ABN 2019

Darstellung des aktuellen Sachstands zum Personal- und Technikeinsatz. Danach besteht ein Fehl (Stand: Juni 2019) zu 12% beim Personaleinsatz und zu 11% beim Einsatz von technischem Equipment. Für den Zeitraum August 2019 bis 2020 besteht in beiden Bereichen ein Fehl zu 23%.

Mit Sachstand 5. Juni 2019 hat die CHE 1'213 Einsatztage in 2019 geplant. Derzeit besteht noch eine Personalreserve in der Periode 10 mit [REDACTED].

21. REX 2019 – state of play of preparations

Es wird der Ablauf der diesjährigen Übung des Soforteinsatzes vorgestellt. Es erfolgt **keine** physische Entsendung.

22. Information on the deployment of Frontex Liaison Officers in Member States and Third Countries

Mit Stand 25. Mai 2019 wurden 23 MoU mit MS/SAC gezeichnet. Sieben FLO sind bereits in die MS/SAC mit Hauptsitz entsandt. Der FLO für den Cluster AT, DE, LI und CH wird seine Arbeit am 17. Juni 2019 in AT aufnehmen. Die Entsendung nach DE und die Aufnahme der Arbeit in CH und LI erfolgt nach Unterzeichnung der MoU.

Gegenwärtig hat Frontex drei FLO in Drittstaaten (Türkei seit April 2016, Niger seit August 2017 und Serbien mit einem regionalen Mandat für sechs Westbalkanstaaten seit September 2017) Weitere Entsendungen wurden vom MB für den Senegal, [REDACTED] und dem Westbalkan/Albanien (einschliesslich Nordmazedonien und dem Kosovo) bestätigt.

Der Personalauswahlprozess für SRB befindet sich in der Finalisierung. Die Ausschreibung für den Westbalkan/Albanien war bis zum 27. Mai 2019 veröffentlicht.

23. European Parliament's decision on discharge in respect of the implementation of the budget of the Agency for the financial year 2017

Haushaltsabschluss von Frontex für das Jahr 2017. Das Budget betrug EUR 280'560'000 (Anstieg von 20.54% im Vergleich zu 2016). Die Ausführungsrate des Haushalts lag bei 97.63 % und damit 0.27 % niedriger als 2016.

24. Reporting on the exercise of the appointing authority powers

Auflistung über die Ferien, Telearbeit und krankheitsbedingte Abwesenheiten des ED und DED sowie über deren Dienstreisen.

25. Implementation of the Annual Work Programme - Budget implementation

Zeitraum 1. Januar bis 31. Mai 2019

Budget EUR 333'331'000; Commitments: 203'169'586; Payments: 73'643'160

ANY OTHER BUSINESS

keine Punkte

#### 4 Interessen der Schweiz / EZV / Verhandlungspartner

Die MB Delegation legt ein besonderes Augenmerk auf die Themen Budget und Ressourcen.

#### 5 Strittige Punkte inkl. Risiken und Verhandlungsspielraum

Keine strittigen Punkte bekannt.

#### 6 Ziel und Mandat

- [REDACTED]
- Prüfung einer möglichen Teilnahme an der Working Group on Budget and Accounts ([REDACTED] + Finanzexperte)

#### 7 "No-Goes" oder "rote Linien" für die Schweiz bzw. die EZV

ggf. Speaking notes

keine

#### 8 Nächste Schritte

Teilnahme am Frontex Management Board Meeting sowie anschliessende Berichterstattung auch zuhanden der involvierten Bundesstellen.

#### 9 Delegierte(r) / Teilnehmende(r) der EZV:

Vorname Name, Organisation, Funktion, E-Mail, Mobiltelefon

[REDACTED], EZV, Chefin Fachbereich Internationale Einsätze GWK,  
[REDACTED], [REDACTED]

[REDACTED], EZV, Leiter Sektion Nationale und Internationale Geschäfte,  
[REDACTED], [REDACTED]



Bern, 04.09.2019  
Referenz/Aktenzeichen:  
Sachbearbeiter/in:  
Ihr Zeichen:

An: Direktor EZV zur Freigabe  
E-Mail: FU-Direktion

Kopien an: Alle GL-Mitglieder  
NIG [REDACTED]  
GL-Info verfassen

## **Mandat für das 76th Frontex Management Board Meeting (Typ 1: technische Verhandlungen mit politisch-strategischer Tragweite)**

### **1 Anlass / Datum / Ort**

76th Frontex Management Board Meeting / 10./11. September 2019 / Reykjavik, Island

### **2 Ausgangslage inkl. Darstellung des Gesamtprozesses**

Die Schweiz wird im Frontex Management Board von [REDACTED], Chefin Fachbereich Internationale Einsätze und [REDACTED], Leiter Sektion Nationale und Internationale Geschäfte vertreten.

### **3 Erläuterungen zur Agenda**

#### INTRODUCTION POINTS

##### 1. Approval of the Agenda

Keine Anmerkungen

##### 2. Approval of the minutes of the 75th Management Board meeting

Die Draft Minutes wurden vorab bereits zur Stellungnahme übersandt. Keine Anmerkungen.

##### 3. Recent internal developments and procedural issues

###### 3.1 General

###### 3.2 Recruitment and staffing situation

Zu diesen Punkten wurden keine Unterlagen übersandt. Information erfolgt wie üblich am MB.

##### 4. Presentation of operational situation

###### 4.1 Monitoring of the situation and related operational response at the external borders

###### 4.2 Activities in the field of return

###### 4.3 Joint operations - evaluation

Präsentation der aktuellen Situation an den Grenzen, Darstellung der verschiedenen Frontex-Operationen sowie der Aktivitäten im Bereich Rückkehr.

##### 5. Implementation of EBCG 2.0

Die gemeinsame Roadmap (EBCG Agency & DB Home) zur Umsetzung EBCG 2.0 liegt vor und es wird derzeit ein nationaler Umsetzungsplan erstellt.

## A POINTS

### 6. Draft Programming Document 2021-2023 – state of play

Vor dem Hintergrund, dass die neue Frontex-Verordnung voraussichtlich im 4. Quartal 2019 in Kraft treten wird und dieses einen erheblichen Einfluss auf die Agentur hat, wird die erste Version des Programming Documents 2021 – 2023 erst beim 78th MB Meeting im November 2019 diskutiert werden.

### 7. Decision of the Management Board adopting the dates planned for the Management Board meetings in 2020

5 - 6 Februar 2020, in Frontex HQ/Warschau

3 - 4 März 2020, Extraordinary MB meeting, in Frontex HQ/Warschau

25 - 26 März 2020, in Šibenik/Kroatien

17 - 18 Juni 2020, in Frontex HQ/Warschau

23 - 24 September 2020, in Deutschland

25 - 26 November 2020, in Frontex HQ/Warschau

### 8. Decision of the Management Board designating reporting officers for the Executive Management's annual appraisals 2020 and 2021

Gemäss MB Beschluss 6/2009 unterliegen der ED sowie DED einer jährlichen Beurteilung. Der Berichtersteller hat dabei die Aufgabe eine Beurteilung vorzunehmen und einen entsprechenden Bericht zu verfassen. Für den Zeitraum 2020-2021 wird nunmehr ein neuer Berichtsersteller gewählt.

## B POINTS

### 9. International and European cooperation

#### 9.1 Decision of the Management Board adopting the priority regions in 2020 for the deployment of liaison officers to Third Countries

Dem MB wird vorgeschlagen die nachfolgenden prioritären Regionen für eine mögliche Entsendung von Frontex-Verbindungsbeamten (Mitarbeitende von Frontex, keine Entsendeten aus den MS/SAC) für 2020 zu beschliessen:



#### 9.2 Deployment of Liaison Officers – state of play

Verbindungsbeamte in den Mitgliedstaaten (Artikel 12)

Die Agentur hat neun Frontex-Verbindungsbeamte (FLO) in die MS entsandt, zwei Entsendungen (Belgien und Spanien) stehen noch aus. Diese sind jedoch im Rahmen des Clusters bereits aktiv, da u.a. Island und Portugal das MoU bereits unterzeichnet haben.

Verbindungsbeamte in Drittstaaten (Artikel 55)

Gegenwärtig sind drei FLO in Drittstaaten (Türkei, seit April 2016 / Niger, seit August 2017 / Serbien mit einem regionalen Mandat seit September 2017) entsandt.

Drei weitere Entsendungen (Senegal, Tunesien, Westbalkan/Albanien) wurden bereits vom MB beschlossen. Der FLO Albanien hat ein regionales Mandat auch für Nordmazedonien und dem Kosovo. Der FLO Senegal hat am 1. September 2019 seine einsatzvorbereitende Ausbildung begonnen. Der Auswahlprozess für den FLO Westbalkan/Albanien dauert noch an. Der Einsatz in Tunesien ist derzeit nicht möglich, hier ist der Dialog mit den TUN Behörden noch ausstehend.

### 10. Report on the evaluation of return operations conducted in the first half of 2019 together with the observations of the FRO

Dem MB wird vorgeschlagen, den Halbjahresbericht über die im ersten Halbjahr 2019 durchgeführten Rückführungsmassnahmen zu billigen.

11. New composition of Frontex Consultative Forum on Fundamental Rights – next steps  
Zu diesen Punkten wurden keine Unterlagen vorab übersandt. Information erfolgt beim MB.

Aufgrund diverser Medienanfragen wird die Schweizer Delegation aktiv folgende Message anbringen:

**Over the past couple of weeks the Swiss Federal Customs Administration received several press inquiries regarding the violation of human rights in certain member states. In particular, the press shows interest in incidents involving so called “Push Backs” and the abuse of migrants. I assume that Frontex and the member states in question take these allegations very seriously and will take all necessary steps to clarify the allegations.**

#### POINTS FOR INFORMATION

##### 12. Audits – follow up

Bei Frontex werden regelmässig zwei Arten von Audits durchgeführt:

**Interne Audits**, die dem Exekutivdirektor Stellungnahmen zur Qualität der Verwaltungs- und Kontrollsysteme liefern und Empfehlungen zur Verbesserung der Bedingungen für die Durchführung der Massnahmen und zur Förderung einer wirtschaftlichen Haushaltsführung enthalten.

**Externe Audits** werden vom Europäischen Rechnungshof (ERH) durchgeführt. Das häufigste Audit, das jedes Jahr durchgeführt wird, ist das so genannte Statement of Assurance Audit (DAS-Audit). Dies ist eine jährliche Finanz- und Ordnungsmässigkeitsprüfung, bei der der Rechnungshof die Zuverlässigkeit der Frontex-Konten und die Ordnungsmässigkeit der zugrundeliegenden Vorgänge überprüft.

Die Übersicht über die Umsetzung der Aktionspläne – vereinbart nach Durchführung der Audits – zeigt



März 2019)  
wurde der Aktionsplan ausgetauscht, aber noch nicht verabschiedet.

##### 13. Vulnerability assessment (VA) implementation – update



##### 14. Annual Bilateral Negotiations

#### 14.1 Report on the 1st half of 2019

In 2019 wurde das Verfahren für die jährlichen bilateralen Verhandlungen geändert. Das MB wird über die Fortschritte in der Umsetzung im 1. HJ 2019 informiert.

#### 14.2 Gaps in human resources and technical equipment

Vorbereitung der jährlichen bilateralen Verhandlungen 2020. Die CHE wird am 15. Oktober 2019 die Verhandlungen mit Frontex führen. Ein entsprechendes Mandat wird noch erstellt.

#### 15. Reporting on the exercise of the appointing authority powers

Keine Unterlagen übersandt.

#### 16. Implementation of the Annual Work Programme - Budget implementation

Zeitraum 1. Januar bis 31. August 2019

Budget EUR 333'331'000; Commitments: EUR 263'702'025; Payments: EUR 132'175'740

##### Personalkosten:

Budget EUR 58'303'142; Commitments: EUR 42'512'962; Payments: EUR 31'009'388

##### Sonstige administrative Aufwendungen:

Budget EUR 30'452'930; Commitments: EUR 22'578'527; Payments: EUR 11'388'425

##### Operationelle Aktivitäten:

Budget EUR 244'574'928; Commitments: EUR 198'610'536; Payments: EUR 89'777'927

#### ANY OTHER BUSINESS

keine Punkte

#### **4 Interessen der Schweiz / EZV / Verhandlungspartner**

Die MB Delegation legt ein besonderes Augenmerk auf die Themen Umsetzung EBCG 2.0 Budget und Ressourcen.

#### **5 Strittige Punkte inkl. Risiken und Verhandlungsspielraum**

Keine strittigen Punkte bekannt.

#### **6 Ziel und Mandat**

Mandat für die Message unter Agendapunkt 11.

#### **7 "No-Goes" oder "rote Linien" für die Schweiz bzw. die EZV**

##### **ggf. Speaking notes**

Message zu den Push-Backs, siehe Agendapunkt 11 oben.

#### **8 Nächste Schritte**

Teilnahme am Frontex Management Board Meeting sowie anschließende Berichterstattung auch zuhanden der involvierten Bundesstellen.

#### **9 Delegierte(r) / Teilnehmende(r) der EZV:**

##### **Vorname Name, Organisation, Funktion, E-Mail, Mobiltelefon**

Julia Terveer, EZV, Chefin Fachbereich Internationale Einsätze GWK,

Martin Ettliger, EZV, Leiter Sektion Nationale und Internationale Geschäfte,



**Bern, 30.09.2019**  
Referenz/Aktenzeichen:  
Sachbearbeiter/in:  
Ihr Zeichen:

An: Direktor EZV zur Freigabe  
E-Mail: FU-Direktion

Kopien an: Alle GL-Mitglieder  
NIG [REDACTED]  
GL-Info verfassen

## **Mandat für das ausserordentliche Frontex Management Board Meeting (Typ 1: technische Verhandlungen mit politisch-strategischer Tragweite)**

### **1 Anlass / Datum / Ort**

Ausserordentliches Frontex Management Board Meeting / 02./03. Oktober 2019 / Warschau, Polen

### **2 Ausgangslage inkl. Darstellung des Gesamtprozesses**

Die ausserordentliche Sitzung hat die Umsetzung der EBCG 2.0 zum Schwerpunkt. Es ist eine wichtige Gelegenheit für die MS/SAC sich zu vorgeschlagenen Stossrichtungen der EBCG 2.0 Umsetzung zu äussern. Das ausserordentliche Frontex Management Board Meeting dient zur Vorbereitung des Meetings im November 2019, bei dem mehrere Beschlüsse in Bezug auf die EBCG 2.0 gefasst werden sollen. Die Unterlagen wurden dem SEM und der [REDACTED] sowie den fachlich involvierten Organisationseinheiten der EZV zur Kenntnisnahme und allfälligen Stellungnahme übersandt.

### **3 Erläuterungen zur Agenda inkl. Messages**

POINTS FOR INFORMATION – Implementation of EBCG 2.0

1. State of play on the adoption of the EBCG 2.0 Regulation
  - Information from the Commission

Keine Unterlagen vorliegend.

2. The main objectives and principles of cooperation under the Roadmap, main deliverables and timelines, as well as the state of play of its implementation
  - Information from the Commission
  - Information from the Agency

Die gemeinsame Roadmap von KOM und FX liegt vor und dient als Grundlage für die nationale Roadmap.

**Kommentar:** Bei Unklarheiten werden Rückfragen gestellt.

POINTS FOR DISCUSSION – Implementation of EBCG 2.0

3. Translating the Strategic Framework into action
  - Presentation from the Agency followed by discussion

Vor dem Hintergrund des neuen Frontex-Mandats und der Pfeiler der technischen und operativen Europäischen Integrierten Grenzverwaltungsstrategie (TO EUIBM) hat FX ihre drei strategischen Haupteinsatzbereiche definiert: Situationsbewusstsein und -überwachung,

operative Reaktion und Kompetenzentwicklung. Den strategischen Zielen wurden dann wiederum Schlüsselaktivitäten zugeordnet.

**Kommentar:** Diese strategischen Ziele entsprechen der konsolidierten Haltung der Schweiz.

a. **Preparation of the Agency's strategic risk analysis**

Frontex ist gehalten eine erste Strategische Risikoanalyse (SRA) für die Europäische Integrierte Grenzverwaltung (EUIBM) bis Dezember 2019 vorzulegen. Darauf basierend wird die KOM die politischen Prioritäten und Leitlinien für einen 5-jährigen strategischen Politikzyklus zur EUIBM entwickeln, wie die Herausforderungen im Bereich Grenzschutz und Rückkehr kohärent, integriert und systematisch angegangen werden sollen; (siehe Art. 3 und Art. 8 EBCG 2. 0). Die Ergebnisse der Schwachstellenbeurteilung werden im Rahmen der SRA berücksichtigt.

Die Ergebnisse der SRA werden/müssen die MS/SAC in ihren nationalen Strategien zur EUIBM berücksichtigen. Die SRA sollte alle zwei Jahre in enger Abstimmung mit MS/SAC erstellt und dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Europäischen Kommission vorgelegt werden (Art. 30 EBCG 2. 0). Der mehrjährige strategische Politikzyklus dient der integrierten Planung der Betriebs-, Notfall- und Fähigkeitsentwicklung (Art. 9 EBCG 2. 0).

**Message (passiv):** Die CHE ist mit der Stossrichtung zur SRA einverstanden und wird die SRA nach Vorliegen prüfen.

b. **Integrated planning and EBCG capability planning (operational planning)**

Die Effektivität der europäischen Integrierten Grenzverwaltung (EIBM) soll durch einen mehrjährigen strategischen Politikzyklus auf EU-Ebene sichergestellt werden. Darin sollen die politischen Prioritäten definiert und strategische Leitlinien für die Dauer von fünf Jahren enthalten sein. Nach Abschluss der politischen Diskussion auf EU-Ebene (EU-Rat und EU-Parlament) wird die politische Vorgabe durch Frontex mittels überarbeitetem TO EIBM umgesetzt und dabei dem Management Bord zur Beschlussfassung vorgelegt.

Diese Strategie soll die Umsetzung der EIBM in allen MS/SAC durch die Festlegung und Umsetzung nationaler Strategien im Rahmen einer engen Zusammenarbeit (zwischen allen für den Schutz der Aussengrenzen und die Rückkehr zuständigen nationalen Behörden) fördern und unterstützen.

Das Konzept der Integrierten Planung besteht aus den drei Komponenten:

- Operational Planning
- Contingency Planning und
- Capability Development Planning

FX wird in enger Zusammenarbeit mit der Kommission Workshops für die MS/SAC veranstalten, um bis Ende 2019 das Verfahren und die Methodik für die Entwicklung der beiden letztgenannten Komponenten festzulegen. Der Beschluss durch das MB soll dann Anfang 2020 erfolgen.

**Message:**

Wir unterstützen die dargestellte Vorgehensweise und bitten um frühestmögliche Mitteilung der Termine.

4. **Establishment of the Standing Corps**

- Presentations from the Agency, followed by discussion

a. **Profiles for the Standing Corps**

Das erwartete Ergebnis des Revisionsprozesses wird ein Beschluss des Management Boards zu den Profilen und der Anzahl operative Mitarbeiter bis Ende 2019 sein, welcher

- Die Konformität mit der EBCG 2.0 gewährleistet;
- Die Umsetzung der TO EIBM ermöglicht;
- Die Interoperabilität zwischen den verschiedenen Kategorien der Ständigen Reserve gewährleistet und

- Der erforderliche Trainingsbedarf zur Erfüllung der operationellen Aufgaben für jedes Profil, soweit möglich, in Übereinstimmung dem Common Core Curriculum (CCC) und Sectoral Qualifications Framework (SQF) sichergestellt ist.

Der neue Ansatz für die Profile wurde in verschiedenen Workshops mit den MS/SAC bereits diskutiert, zuletzt am 13. September 2019 im Workshop Profile (Teilnehmer EZV: [REDACTED] und [REDACTED]).

Im Ergebnis wurde mit der Sitzungsvorlage kein neuer/überarbeiteter Vorschlag ausgearbeitet, sondern lediglich eine Zusammenfassung des gegenwärtigen Sachstands und der zu beachtenden Rahmenbedingungen (siehe vier Bulletpoints oben) unterbreitet. Mit diesen Rahmenbedingungen ist die CHE einverstanden. Offen sind neben einem konkreten Umsetzungsvorschlag auch noch die erforderlichen Hierarchieebenen, welche im Dokument für das Regionalmeeting (als to do) angekündigt wurden.

**Kommentar:** Die offenen Punkte betreffen hauptsächlich die unterschiedlichen Ausbildungsstandards in den MS/SAC. [REDACTED]

#### b. Main principles for the allocation of prof

Das Ziel von FX ist ein Beschluss zu den Profilen im November 2019, erst danach kann mit den MS/SAC über die jeweiligen personellen Beiträge verhandelt werden. Ein Vorschlag zum Prozess wird derzeit von FX entwickelt und wird beim nächsten Pooled Resources Meeting im Oktober 2019 präsentiert.

Die Frage ist, wie detailliert der Beschluss mit Blick auf die Artikel 57 und 58 sein muss. Grundsätzlich sollte eine ausreichende Flexibilität sichergestellt werden, gleichzeitig muss der operationelle Bedarf gedeckt werden.

#### c. Recruitment strategy and recruitment plans for Category 1

Für die erste Runde der Rekrutierung besteht die Zielgruppe aus ehemaligen und aktiven Mitarbeitern der Strafverfolgungsbehörden (Grenz- und Küstenwache, Polizei und Zoll) sowie dem Militär. Aufgrund der Vorausbildung kann eine kürzere Ausbildung durch Frontex erfolgen (alles andere wäre zeitlich nicht zu schaffen, da die Bereitstellung am 1. Januar 2021 gewährleistet werden muss).

#### Message analog Regionalmeeting:

Die Etablierung der Stehenden Reserve (Kat. 1 – Neueinstellungen Statutspersonal, Kat. 2 – langfristige Abordnungen, Kat. 3 – kurzfristige Entsendungen) sieht FX als prioritäre Angelegenheit.

#### Kategorie 1:

Für die Kategorie 1 wird die Basisausbildung 6 Monate dauern, da hier bereits einschlägige Vorerfahrungen vorhanden sind. Das Programm für die Basisausbildung wurde mit Unterstützung von [REDACTED] erstellt. Im Rahmen mehrerer Workshops sollen bis März 2020 die Inhalte sowie das Ausbildungsmaterial entwickelt werden. Nach Abschluss der Basisausbildung soll eine profilabhängige Spezialisierung der Kategorie 1 Angehörigen erfolgen. Dadurch soll gewährleistet werden, dass diese die erforderlichen Kompetenzen besitzen, welche in den Frontex-Operationen benötigt sind.

### Kategorie 2 und 3:

Parallel zu dem oben erwähnten wird eine profilabhängige Spezialisierungsausbildung mit Unterstützung der MS (Ausbilder und Infrastruktur) organisiert. Die MS werden in die Erstellung der Ausbildungspläne einbezogen, damit sowohl die Bedürfnisse von FX als auch von den MS/SAC in Bezug auf die Entwicklung weiterer Kompetenzen, abgedeckt sind.

Um die Verfügbarkeit von Infrastruktur und Ausbildern in den MS/SAC in Erfahrung zu bringen wurde von FX eine Umfrage durchgeführt. Die Mehrheit der Ausbildung wird von den MS/SAC zur Verfügung gestellt werden müssen (keine Ausbildungskapazitäten der CHE).

#### e. Financial arrangements for category 2 and 3

Derzeit gibt es drei Arten von Entsendungen (agentureigene Mitarbeitende, langfristig abgeordnete Teammitglieder (seconded team members), kurzfristig entsendete Teammitglieder (seconded national experts) mit jeweils anderen finanziellen Vereinbarungen. Daher wird vorgeschlagen einen Einsatzleitfaden zu erstellen, der (wenn möglich) für alle drei Kategorien der Ständigen Reserve gültig ist.

#### Message:

Wir halten es ebenfalls für erforderlich, eine einheitliche Bezahlstruktur für die verschiedenen Kategorien zu schaffen, um insbesondere eine Konkurrenzsituation zu vermeiden. Des Weiteren müssen die Konditionen für die Mitarbeiter zum Zeitpunkt der Bewerbung bekannt sein, insbesondere mit Blick auf die Transparenz.

#### f. Uniform for Category 1

Die Kategorie 1 wird mit einer eigenen Uniform ausgestattet. Basierend auf bestimmten Parametern hat FX ein vorläufiges Uniformkonzept erarbeitet. Der Zeitrahmen ist sehr eng, da die neue Uniform bereits für die Basisausbildung (ab April/Mai 2020) zur Verfügung stehen soll.

**Kommentar:** Je nach Farbgebung sollte eine Sensibilisierung durch nachfolgende Message erfolgen.

#### Message:

5. [redacted] al strategy for acquisition of the Agency's technical (meline)

Keine Unterlagen übersandt.

6. [redacted] ected areas of activity  
[redacted] gency, followed by discussion

#### a. Returns

Das Dokument enthält eine Zusammenfassung der Änderungen im Bereich Return in Bezug auf die EBCG 2.0 Die Unterlage wurde ans SEM zur allfälligen Stellungnahme übersandt.

#### Message (SEM):

- Vielen Dank für die Zusammenfassung der wesentlichen Änderungen im Bereich Return.
- Auf diesem Dokument aufbauend, ist es aus unserer Sicht nunmehr erforderlich, dass Frontex die inhaltlichen Prioritäten für 2020 und 2021 getrennt festlegt und diese anlässlich des High Level Round Table on Return vom 16. Oktober 2019 präsentiert.
- Gestützt auf die Prioritäten sollte dann auch einen Vorschlag für eine Organisationsstruktur im Rückkehrbereich präsentiert werden.

In Bezug auf das European Return and Reintegration Network (ERRIN) sehen wir derzeit eine Übernahme durch Frontex als nicht prioritär an. Das Netzwerk sollte in der gegenwärtigen Form, als eigenständige Initiative und Austauschplattform der Schengen-Staaten zur Förderung der freiwilligen Rückkehr, belassen werden.

#### b. Integration of EUROSUR

Es wird ein Überblick über die Neuheiten in Bezug auf EBCG 2.0 gegeben.

Bis dato bot EUROSUR die Möglichkeit des gesicherten Informationsaustausches zwischen FX und den Nationalen Koordinierungszentren sowie untereinander. Das neue Kommunikationsnetzwerk wird zukünftig für alle gesicherten Informationsaustausche genutzt werden, z.B. auch als Plattform zur Schwachstellenbeurteilung.

Des Weiteren werden folgende Punkte aufgenommen:

- Sekundärmigration
- Grenzübergänge
- Eurosur Fusion Services
- Luftgrenzüberwachung

#### c. Data protection

In Bezug auf den Datenschutz bestehen mehrere MB Beschlüsse die nunmehr an die EBCG 2.0 angepasst werden müssen. Des Weiteren ist es erforderlich die Abläufe festzulegen, wenn es zu einer Datenschutzverletzung kommen sollte.

Die Unterlage wurde an den Stab zur allfälligen Stellungnahme übersandt. Keine Anmerkungen.

#### d.

7.

Management Board

Es wird mutmasslich eine Überarbeitung des Dokuments angekündigt, aufgrund der neuen Verordnung.

4

Verhandlungspartner

Die Verhandlungspartner legen besonderes Augenmerk auf die Themen Umsetzung EBCG 2.0 und

#### 5 Strittige Punkte inkl. Risiken und Verhandlungsspielraum

Siehe Messages

#### 6 Ziel und Mandat

Einbringen der eigenen Messages, aktive Verfolgung der Diskussionen mit der Möglichkeit, Wortmeldungen anderer Staaten zu unterstützen, sofern sie den Interessen der Schweiz entsprechen.

#### 7 "No-Goes" oder "rote Linien" für die Schweiz bzw. die EZV ggf. Speaking notes

Siehe Messages

## **8 Nächste Schritte**

Teilnahme am Frontex Management Board Meeting sowie anschließende Berichterstattung auch zuhanden der involvierten Bundesstellen.

## **9 Delegierte(r) / Teilnehmende(r) der EZV:**

**Vorname Name, Organisation, Funktion, E-Mail, Mobiltelefon**

Member MB: Julia Terveer, EZV, Chefin Fachbereich Internationale Einsätze GWK,  
[REDACTED]

Alternate Member MB: Martin Ettlinger, EZV, Leiter Sektion Nationale und Internationale Geschäfte [REDACTED]  
[REDACTED]



Bern, 16.11.2019  
Referenz/Aktenzeichen:  
Sachbearbeiter/in:  
Ihr Zeichen:

An: Direktor EZV zur Freigabe  
E-Mail: FU-Direktion

Kopien an: Alle GL-Mitglieder  
NIG [REDACTED]  
GL-Info verfassen

## **Mandat für das 77th Frontex Management Board Meeting (Typ 1: technische Verhandlungen mit operativ-strategischer Tragweite)**

### **1 Anlass / Datum / Ort**

77th Frontex Management Board Meeting / 20./21. November 2019 / Warschau, Polen

### **2 Ausgangslage inkl. Darstellung des Gesamtprozesses**

Vor dem Hintergrund, dass die EBCG 2.0 erst nach dem MB Meeting in Kraft tritt, wird die Mehrheit der anstehenden Beschlüsse im schriftlichen Verfahren gefasst.

### **3 Erläuterungen zur Agenda inkl. Messages**

#### **INTRODUCTION POINTS**

1. Approval of the Agenda

Keine Anmerkungen

2. Approval of the minutes of the 76th Management Board meeting

Die Draft Minutes wurden vorab bereits zur Stellungnahme übersandt. Keine Anmerkungen.

3. Recent internal developments and procedural issues

3.1 General

3.2 Recruitment and staffing situation

Zu diesem Punkt werden keine Unterlagen übersandt. Es wird davon ausgegangen, dass über den Stand des Bewerbungsverfahrens für die Kategorie 1 (Statutspersonal Frontex) informiert wird.

4. Presentation of operational situation

4.1 Monitoring of the situation and related operational response at the external borders

Die angekündigte Beilage wurde bis heute nicht versandt (Operational Booklet). Wir rechnen mit dem Fokus auf der Migrationslage Türkei/Griechische Inseln, allenfalls mit einem Link zum Salzburg-Forum.

4.2 Activities in the field of return

Die Unterlagen werden nächste Woche übersandt.

## A POINTS

### 5. Fundamental Rights issues

#### 5.1 State of play of the preparations of the Consultative Forum Annual Report 2019

Keine Unterlagen übersandt.

#### 5.2 Fundamental Rights Officer (FRO) Report (Berichtszeitraum Juni – Oktober 2019)

Der FRO berichtet regelmässig an das Management Board in Bezug auf die Einhaltung der Grundrechte. Darüber hinaus fungiert der FRO als Koordinator für schwere Vorfälle, die angebliche Verletzungen der Grundrechte gemäss der Frontex Standard Operating Procedure on Serious Incident Reporting (SIR) beinhalten.

Im Hinblick auf die Umsetzung der EBCG 2.0 werden innerhalb des Fundamental Rights Office (FRO) **zusätzliche Führungskräfte** benötigt und zusätzlich sollen innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der EBCG 2.0 Verordnung mindestens 40 Grundrechtsbeobachter eingestellt werden.

#### Vorschlag:

Mit Blick auf die E-Mail von [REDACTED] werden wir mit dem FRO Rücksprache halten, um in Erfahrung zu bringen, unter welcher Voraussetzung eine Ausschreibung zu rechnen ist und unter welchen Voraussetzungen.

Mit Blick auf die Vorfälle an der kroatischen Grenze (angebliche sog. push backs – Anmerkung: hierzu gibt es auch einen Bericht über die stattgefundenen Vorfälle in den vergangenen Wochen mehrere Presseanfragen bei [REDACTED] eingegangen hat der FRO seine Bedenken zum Ausdruck gebracht und diese mit einer umfassenden Zusammenstellung von Hintergrunddokumenten und Berichten über die Situation dem ED am 26. Juli 2019 übermittelt. Die Antwort des ED vom 30. August 2019 lautet wie folgt:

- Die genannten mutmasslichen Verstösse zwischen den Grenzübergangsstellen stammen von Nicht-Regierungsorganisationen;
- Frontex ist dort nicht tätig, sondern nur in den Grenzübergängen und es wurden keine Vorfälle gemeldet, die auf Menschenrechtsverletzungen hinweisen;
- die Bedenken wurden der Operational Response Division zur Sensibilisierung mitgeteilt.

Anmerkung [REDACTED]

#### Message:

In den letzten Monaten haben wir eine Reihe von Presseanfragen in Bezug auf angebliche Menschenrechtsverletzungen in einigen Mitgliedstaaten erhalten. Insbesondere bezogen sich die Anfragen auf die sogenannten «push backs» und die Misshandlung von Migranten. Dazu gab es auch einen Bericht im Schweizer Fernsehen mit entsprechenden Videoaufnahmen.

Ich gehe davon aus, dass Frontex und die betreffenden Mitgliedstaaten diese Anschuldigungen sehr ernst nehmen und alle erforderlichen Schritte unternehmen, um diese Anschuldigungen aufzuklären.

#### 5.3 Presentation of the Fundamental Rights Officer Work Plan 2020

Vorstellung des Arbeitsprogramms 2020 mit 8 Zielen:

- Unterstützung bei der Konzeption und Umsetzung eines Überwachungssystems für die Grundrechte bei allen Aktivitäten der Agentur
- Beratung und Bereitstellung von Instrumenten zur Verhinderung von Grundrechtsverletzungen während der Tätigkeit der Agentur, wobei der Schwerpunkt auf operativen Tätigkeiten liegt
- Unterstützung und Beratung bei der Einhaltung von Grundrechten während rückführungsbezogener Aktivitäten

- Verwaltung und Gewährleistung eines funktionierenden Beschwerdemechanismus
- Verbesserung der strategischen Zusammenarbeit mit dem Consultative Forum on Fundamental Rights und Prüfung der Einbeziehung ihrer Empfehlungen in die Aktivitäten von Frontex
- Förderung einer Kultur der Agentur, die die Grundrechte mit zunehmender Rechenschaftspflicht und Transparenz im Zusammenhang mit den Grundrechten bei allen Tätigkeiten der Agentur verankert
- Gewährleistung der durchgängigen Berücksichtigung der Grundrechte in den von der Agentur entwickelten und durchgeführten einschlägigen Ausbildungslehrplänen
- Unterstützung und Beratung bei der Einhaltung der Grundrechte bei der Einrichtung und Umsetzung von ETIAS.

Diese Ziele werden es dem Grundrechtebeauftragten ermöglichen, Benchmarks festzulegen, die Ergebnisse zu bewerten und Schlussfolgerungen zu ziehen und gleichzeitig den Bedarf an weiteren Massnahmen zu ermitteln, um die Achtung, den Schutz und die Erfüllung der Grundrechte bei allen Tätigkeiten der Agentur zu gewährleisten.

5.4 Information on the implementation of EBCG 2.0 as regards fundamental rights issues  
Zu diesem Punkt werden keine Unterlagen übersandt.

## 6. Programming Document 2020-2022

**Vor dem Hintergrund, dass die neue Frontex Verordnung erst nach dem Management Board Meeting in Kraft treten wird, erfolgt die Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren zu einem späteren Zeitpunkt.**

### 6.1 Draft Decision of the Management Board adopting the plan of operational response for 2020 (voting includes SACs)

Die SAC haben Stimmrechte in Bezug auf die Operationen, an denen sie beteiligt sind. Es entspricht dem, was während der Annual Bilateral Negotiations 2020 mit Frontex abgestimmt wurde.

Beschluss: Zustimmung

### 6.2 Draft Decision of the Management Board adopting the training plan for 2020 (voting includes SACs)

Das Dokument wurde dem Lehrverband zur Stellungnahme übersandt. Keine Anmerkungen.

Beschluss: Zustimmung

### 6.3 Draft Decision of the Management Board adopting Programming Document 2020-2022 SAC kein Stimmrecht

- Das Programmplanungsdokument folgt dem strategischen Rahmen, der zur Umsetzung der neuen EBCG-Verordnung entwickelt wurde. Das Planungslayout ist:
  1. Mehrjährige Ziele werden nun entweder als strategische (3) oder als horizontale (3) Ziele bezeichnet;
  2. Die strategischen Aktionsbereiche werden nun als Schwerpunktbereiche bezeichnet (20);
  3. Die Aktivitäten im Jahresarbeitsprogramm sind nun in Schlüsselaktivitäten (59) zusammengefasst.
- In 2020 werden die 1'000 Posten wie folgt aufgeteilt:
  1. 770 Stellen sind für das operative Personal der ständigen Reserve vorgesehen;
  2. 200 Stellen sind vorgesehen, um die Führungs-, Logistik- und Verwaltungstätigkeiten wirksam zu unterstützen, die einen reibungslosen Betrieb der ständigen Reserve in seinen Einsätzen ab dem 1. Januar 2020 ermöglichen;
  3. 30 Stellen sind für die ETIAS Central Unit vorgesehen.

Input vom SEM:

Bitte um Klärung der Finanzierung vom European Return and Reintegration Network (ER-RIN) bei dem [REDACTED] MB Member.

## B POINTS

### 7. Programming Document 2021-2023

#### 7.1 Endorsement of the Single Programming Document 2021-2023

Der Entwurf des Programmplanungsdokuments 2021 – 2023 soll mit Blick auf die strategische Ausrichtung im Management Board diskutiert werden.

Dazu wurden die nachfolgenden zwei Ziele festgelegt:

- Ziel ist es, sich auf die allgemeine Ausrichtung der im Jahr 2021 durchzuführenden Massnahmen und auf ihre Priorisierung zur Berechnung und Schätzung des Mittelbedarfs zu einigen, die im Entwurf des Haushaltsvoranschlags 2021 zusammengefasst sind.
- Ziel ist es, sich darauf zu einigen, die festgelegte Richtung für die Berechnung des vorläufigen Voranschlags der Einnahmen und Ausgaben der Agentur, einschließlich des vorläufigen Stellenplans, der den Frontex-Voranschlag 2021 bildet, zu verwenden.

#### Prioritäten für 2021

- Einleitung der Entsendung der Ständigen Reserve; Stärkung der Kapazitäten der Agentur (Hauptquartier) und Weiterentwicklung der Strukturen mit Blick auf 2022/2023;
- Der Migrationsdruck wird weiterhin einen ganzheitlichen Ansatz zur Migrationssteuerung und zum Grenzschutz als ein Instrument erfordern;
- Die Agentur wird ihre Bemühungen fortsetzen, um die laufenden Aktivitäten zur Minderung des erhöhten Migrationsdrucks umzusetzen, ohne die Durchführung der neuen oder erweiterten Aufgaben zu gefährden.

Die Prioritäten und Ziele sind nachvollziehbar und werden daher unterstützt.

#### 7.2 Draft Decision of the Management Board adopting the provisional draft estimate of the revenue and expenditure, including the provisional establishment plan for 2021

SAC kein Stimmrecht

**Vor dem Hintergrund, dass die neue Frontex Verordnung erst nach dem Management Board Meeting in Kraft treten wird, erfolgt die Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren zu einem späteren Zeitpunkt.**

### 8. Decision of the Management Board on unit costs financing deployment of officers in the Frontex Coordinated Joint Operations

SAC kein Stimmrecht

2017 wurde ein neues Finanzierungskonzept (Pauschalen anstatt effektive Kosten) durch das Management Board beschlossen. Ziel war u.a eine Reduzierung der administrativen Arbeit für die Agentur als auch für die MS/SAC. Im Ergebnis ist jedoch durch den Systemwechsel eine Erhöhung der Kosten pro Einsatztag um 25% festzustellen. Vor diesem Hintergrund soll die Tagespauschale um 15% gekürzt werden.

Message:

Dieser Vorschlag ist nachvollziehbar und mit Blick auf eine sparsame Haushaltsführung zu begrüßen.

## EBCG 2.0 IMPLEMENTATION

### 9. EBCG 2.0 Regulation

#### 9.1 State of play of the adoption of the Regulation

#### 9.2 Implementation of the Roadmap – state of play

Zu diesen Punkten werden keine Unterlagen übersandt. Die Änderungen in der Roadmap werden bei der nationalen Umsetzung der EBCG 2.0 berücksichtigt.

### 10. Draft Decision of the Management Board adopting the definition of profiles of the standing corps

SAC kein Stimmrecht

Der neue Vorschlag für die Profile wurde bereits beim Pooled Resources Network Meeting diskutiert und im Nachgang wurde in Abstimmung mit dem SEM eine schriftliche Stellungnahme an Frontex übersandt. Die wesentlichen Änderungsvorschläge wurden von Frontex übernommen. Der Vorschlag wird unterstützt.

Am 18. November 2019 findet noch ein Webinar zu den Profilen statt an dem Vertreter der EZV und SEM teilnehmen werden.

Die Verteilung der Profile auf die MS/SAC hat bis zum [REDACTED] zu erfolgen.

11. Specific financial rules applicable to activities in the area of cooperation with third countries in the field of return

Zu diesem Punkt werden keine Unterlagen übersandt.

12. Draft Decision of the Management Board adopting a revised Common Vulnerability Assessment Methodology

13. Presentation of a revised Common Integrated

Das Dokument wurde der LNZ zur Stellungnahme übersandt. Ein AdEZV war auch in der Arbeitsgruppe vertreten und die Änderungsvorschläge wurden entsprechend berücksichtigt. Keine Anmerkungen.

14. State of play on the preparation of the Decision on financial arrangements for Categories 2 and 3 of the S

Zu diesem Punkt wurde bereits vorab eine schriftliche Stellungnahme abgegeben.

Gemäss dem Frontex Vorschlag soll es zukünftig ein einheitliches Tagegeld in Höhe von EUR 75 geben, anstelle der länderbezogenen Pauschalen. Dieses soll zu einer Vereinfachung der Einsatzabrechnung sowie einer Verringerung der administrativen Arbeit führen.

Nach dem Vorschlag sind unterschiedliche Modalitäten (Kategorie 2 langfristige Abordnungen und 3 kurzfristige Entsendungen) in Bezug auf die Bezahlung vorgesehen. Während bei der Kategorie 2 die Einsatz-/Schichtzulage direkt an den Mitarbeitenden gezahlt werden, erfolgt dieses bei der Kategorie 3 durch den jeweiligen MS/SAC (Rechtsgrundlage: VZAG). Des Weiteren ist vorgesehen, dass die Buchung der Unterkunft bei der Kat. 2 durch Frontex erfolgt und die Buchung des Mietwagens durch Frontex oder den MS/SAC.

Message:

15. Action Plan on EBCG ICT infrastructure development – state of play

Zu diesem Punkt werden keine Unterlagen übersandt.

16. Rules of Procedure of the Management Board – state of play

Aufgrund EBCG 2.0 wird das Dokument angepasst.

POINTS FOR INFORMATION

17. Outcome of the Annual Bilateral Negotiations 2020

Es werden die Ergebnisse der jährlichen bilateralen Verhandlungen 2020 vorgestellt. Danach ergeben sich noch folgende wesentlichen Personalbedarfe für das erste Halbjahr:

Sea Operations  
Advanced Level Document Officer 33%  
Dog Handler 48%  
First-Line Officer 52%  
Debriefing Expert 4%

Land Operations  
Advanced Level Document Officer 54%  
Dog Handler 22%

Air Borders  
Advanced Level Document Officer 24%  
Second-Line Officer 8%

European Center for Return  
Return Specialist 17%

18. Vulnerability assessment implementation – u

[REDACTED]

19. Presentation of the report to the Parliament and the Council on the state of implementation of the ETIAS regulation (as foreseen by Article 92.)

Es wird der aktuelle Sachstand zur Umsetzung von ETIAS sowie die möglichen Risiken vorgestellt. Den zuständigen nationalen Stellen ( [REDACTED], [REDACTED], [REDACTED] ) wurde der Bericht zur Kenntnisnahme übersandt.

20. Information on cooperation between Member States and between Member States and third countries

Frontex hat mit Unterstützung der MS/SAC zwei Übersichten über die Kooperationen unter dem MS/SAC sowie der MS/SAC mit Drittstaaten erstellt.  
Unter Einbeziehung von fedpol und SEM wurden die Daten über die Polizeiabkommen sowie das im Ausland eingesetzte Personal aktualisiert.

21. Anti-fraud strategy - implementation of the action plan

Das Management Board nimmt Kenntnis vom Aktionsplan der Antibetrugsstrategie 2019 – 2021.

Keine Anmerkungen

22. Reporting on the exercise of the appointing authority powers

Dokument wird noch übersandt.

23. Implementation of the Annual Work Programme - Budget implementation

Zeitraum 1. Januar bis 31. Oktober 2019

Budget EUR 330'107'000; Commitments: EUR 306'118'008; Payments: EUR 173'326'152

Personalkosten:

Budget EUR 51'851'090; Commitments: EUR 50'550'810; Payments: EUR 39'282'745

Sonstige administrative Aufwendungen:

Budget EUR 30'025'675; Commitments: EUR 26'011'954; Payments: EUR 13'990'606

Operationelle Aktivitäten:

Budget EUR 248'230'235; Commitments: EUR 229'555'245; Payments: EUR 120'052'802

#### ANY OTHER BUSINESS

Es wird davon ausgegangen, dass die Diskussion über die operationellen Modalitäten der ständigen Reserve auf Anregung der [REDACTED] weitergeführt werden. Ein erster Entwurf des Diskussionspapiers wurde bereits während des Pooled Resources Network Meeting am 24./25. Oktober 2019 vorgestellt.

#### 4 Interessen der Schweiz / EZV / Verhandlungspartner

Die MB Delegation legt ein besonderes Augenmerk auf die Themen Umsetzung EBCG 2.0, Profile, Ressourcen und finanzielle Aspekte [REDACTED]

#### 5 Strittige Punkte inkl. Risiken und Lösungsspielraum

Siehe Messages [REDACTED]

#### 6 Ziel und Mandat

Einbringen der eigenen Maßnahmen mit der Möglichkeit, Wortmeldungen an [REDACTED] Interessen der Schweiz entsprechen. Rückmeldung [REDACTED] wie Treffen mit dem Frontex Liaison Officer [REDACTED]

#### 7 "No-Go" [REDACTED] die EZV ggf. Speaking notes

Siehe Messages [REDACTED]

#### 8

Teilnahme an [REDACTED] Meeting sowie anschliessende Berichterstattung auch [REDACTED] stellen.

#### 9 [REDACTED] der EZV:

[REDACTED] tion, Funktion, E-Mail, Mobiltelefon

Merkmal [REDACTED], Chefin Fachbereich Internationale Einsätze GWK, [REDACTED]

Alternate Member MB: Martin Ettlinger, EZV, Leiter Sektion Nationale und Internationale Geschäfte [REDACTED]